



Gemeinde Schüpfheim
Chilegass 1
Postfach 68
6170 Schüpfheim
www.schuepfheim.ch

Telefon 041 485 87 00
Fax 041 485 87 01

Die Gemeinde Schüpfheim auf dem Weg zum neuen Führungsmodell

Kommissionen: Bindeglied zwischen Volk und Behörden

Teil 2 – Die Kommissionen werden dem neuen Führungsverständnis angepasst

Braucht es noch Kommissionen?

Ob vom Volk gewählt oder vom Gemeinderat eingesetzt, ob ständig oder zeitlich befristet, die Kommissionen sind als Bindeglied zwischen der Gemeindeleitung und der Bürgerschaft unverzichtbar. In allen Ressorts ist die Mitarbeit von Fachleuten und interessierten Laien für den Gemeinderat und die Verwaltung essenziell. Mit dem NFM (neues Führungsmodell) bleiben die bestehenden Kommissionen erhalten und werden von den Mitgliedern des Gemeinderats betreut.

Zu den rund 20 gemeinderätlichen Kommissionen und den drei vom Volk gewählten Gremien (wie bisher Bürgerrechtskommission, Controllingkommission und Urnenbüro) kommen auch die Vertretungen in über 20 regionalen Kommissionen sowie regionale oder überregionale Delegationsmandate hinzu. Im Sinne des neuen Führungsverständnisses werden die zugeteilten Gemeinderäte einige Kommissionen ohne Dauermitgliedschaft in geeigneter Form begleiten. Unter www.schuepfheim.ch/Politik/Kommissionen/Ämterverzeichnis ist die vollständige Über-

sicht über die Kommissionen aufgeschaltet. (Siehe ausgewählte Beispiele im Kasten.)

Was heisst «neues Führungsverständnis»?

Gemeinderat und Verwaltung sehen in den Kommissionen eine grosse Chance, durch Abtretung von Gestaltungskompetenzen den Einbezug der Bevölkerung zu stärken. Gute Lösungen in allen Bereichen sollen auch dadurch erreicht werden, dass fachliche Ressourcen und Sachinteressen mit dem Willen zur Zusammenarbeit in die Entscheidungsprozesse einfließen. Betroffene sollen im Rahmen des Möglichen auch Beteiligte sein.

Bildungskommission neu ohne Behördenstatus

Im Kanton Luzern sind die Gemeinden frei, ob sie eine Bildungskommission (BK) mit Entscheidungskompetenz oder eine mit beratender Funktion haben wollen. Im Rahmen des NFM-Planungsprozesses hat die BK Schüpfheim ein beratendes Gremium für den Gemeinderat (strategische Funktion) beauftragt. Die BK wird nicht mehr als Behörde vom Volk gewählt.

Kommissionswahlen 2016

Am 1. Juni werden die Mitglieder der Bürgerrechtskommission und der Controllingkommission für die Legislatur 2016 bis 2020 mit Beginn am 1. September durch die Gemeindeversammlung gewählt. Alle weiteren Kommissionen wählt der Gemeinderat im Verlauf des Sommers.

Die Betriebskommission prüft Gesuche um Benützung der öffentlichen Anlagen, Räume und Plätze. Hier vier von sieben Mitgliedern (von links): Benedikt Rööfli, Marco Alessandri, Präsident Koni Tanner und Kurt Rüegg. [Bild zVg]



Ein Beispiel aus jedem Gemeinderatsressort

Kommission Schöpfer Anerkennungspreis (Präsidium/Kultur): Sie sammelt und sichtet alljährlich die eingegangenen Vorschläge und entscheidet über die Preisvergabe.

Jugendkommission (Bildung/Jugend/Sport): Als gemeindeübergreifendes Organ (mit Flühli-Sörenberg) und in Kooperation mit der Kirchgemeinde ist sie für die strategische Führung der Jugendarbeit verantwortlich.

Bau- und Planungskommissionen (Finanzen/Bau und Infrastruktur): Ein aktuelles Beispiel für diese zeitlich befristeten Gremien ist die Baukommission für die Sanierung und Erweiterung des Dorfschulhauses und des Kindergartens.

Integrationsgruppe (Soziales/Gesundheit): Diese Kommission sensibilisiert die Dorfbevölkerung für Eingewanderte und leistet ihnen Unterstützung beim Integrationsprozess.

Umwelt- und Energiekommission (Sicherheit/Raumordnung/Umwelt/Volkswirtschaft): Stichworte zu dieser Kommission sind Ressourcenbewusstsein, umweltgerechte Entsorgung, Förderung energiesparender Massnahmen, Förderprogramme für erneuerbare Energie.

Fragen zu den Kommissionen?

Die Einführung des NFM hat für die bestehenden gemeinderätlichen Kommissionen keine Neubestellungen oder Entlassungen zur Folge. Wer Fragen zu den Kommissionen oder Interesse an der Mitwirkung in einer Kommission hat, kann sich mit Gemeindepräsidentin Christine Bouvard Marty in Verbindung setzen. Kommissionen und Parteien werden in diesen Tagen direkt durch den Gemeinderat informiert.